

# NÜRNBERGER

GESPRÄCHE 2/2009

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
Kontakt: martin.schludi@iab.de

Institut für Arbeitsmarkt-  
und Berufsforschung  
Die Forschungseinrichtung der  
Bundesagentur für Arbeit



**Bundesagentur  
für Arbeit**

Nürnberg



# NÜRNBERGER

GESPRÄCHE 2/2009

Einladung  
9. November 2009



20 Jahre Mauerfall –  
wo bleiben die  
blühenden Landschaften?

# NÜRNBERGER GESPRÄCHE 2/2009

## 20 Jahre Mauerfall – wo bleiben die blühenden Landschaften?

In der Reihe Nürnberger Gespräche diskutieren Experten aus Wissenschaft und Praxis aktuelle und drängende Probleme des Arbeitsmarktes.

Trotz „Aufbau Ost“ und „Solidarpakt“ liegen die Löhne im Osten noch immer weit unter Westniveau. In jüngster Zeit, so eine aktuelle Studie, hat sich die Schere sogar noch weiter geöffnet. Die Arbeitslosigkeit ist nach wie vor doppelt so hoch wie im Westen. Junge, qualifizierte Arbeitskräfte wandern ab, vor allem Frauen. Auch heute noch ist Deutschland ökonomisch und sozial geteilt. Andererseits hat die wirtschaftliche Leistungskraft der neuen Länder, insbesondere im exportorientierten industriellen Sektor, deutlich zugenommen. Ist ein Aufholprozess möglich oder bleibt Ostdeutschland auf Dauer abgekoppelt? 20 Jahre nach dem Mauerfall ziehen wir Bilanz und diskutieren über Mittel und Wege, die Spaltung zwischen West und Ost zu überwinden.

Die Veranstaltung wird von der Bundesagentur für Arbeit, dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung und der Stadt Nürnberg ausgerichtet. Sie findet am Montag, den 9. November 2009, um 18 Uhr im Historischen Rathausaal der Stadt Nürnberg, Rathausplatz 2, statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

### ■ Podiumsgespräch 18 Uhr

Einführung

**Dr. Ulrich Walwei**

Vizedirektor des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

Moderation

**Sergej Lochthofen**

Chefredakteur der Thüringer Allgemeinen

### ■ Diskutanten

**Prof. Dr. Udo Ludwig**

Institut für Wirtschaftsforschung Halle

**Prof. (em). Dr. Dr. h.c. Bert Rürup**

Ehemaliger Vorsitzender des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung

**Prof. Dr. Gert G. Wagner**

Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung

### ■ Nachgehakt – Fragen aus dem Publikum

### ■ Schlusswort

**Dr. Ulrich Maly**

Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

### ■ Imbiss 20 Uhr